

Die Erfolgreichen von Durst

Durst-Amateurvergrößerer
der Color-Spitzenklasse
+ Durst-Colorsystem
+ Durst-Heimlaborzubehör
= programmierter Erfolg



**MIT NEUHEIT
M 605**



Durst

Das ganze Hobby Fotografie: Selbstvergrößern in Color und Schwarzweiß

Fotografieren ist ein faszinierendes Hobby. Wer es entdeckt hat, wer nicht nur gelegentlich „knipst“, wird sich nicht länger mit dem Blick durch den Sucher und dem Druck auf den Auslöser zufrieden geben.

Erst recht nicht mit „konfektionierter“ Entwicklung!

Der Fotografie 2. Teil — ihre eigentliche kreative Dimension — beginnt im eigenen Heimlabor! Hier entstehen aus Fotos individuelle, gestaltete Bilder. Hier erst wird die Bildaussage durch das Format, durch die Wahl des Ausschnittes, durch Korrektur von Farben und Tonwerten bestimmt.

Erst im Heimlabor — beim Selbstentwickeln und Selbstvergrößern — kann sich der persönliche Geschmack voll entfalten. Wer anders als Sie selbst könnte seinen Fotos den persönlichen Charakter verleihen?

Die Freude und das Erfolgserlebnis, durch Selbstvergrößern mehr aus Fotos zu machen, ist der Schlüssel zum kreativen Fotohobby!

Durst — Schrittmacher der Fotolabortechnik — hat mit dem Wissen jahrzehntelanger Erfahrung und dem Know-How der professionellen Labortechnik die Problemlösungen für das Heimlabor geschaffen.

Ausgereifte, technisch perfekte Vergrößerungsgeräte, ein komplettes Zubehörprogramm bis zum Entwicklungssystem: Durst hat das ganze Hobby - System.

Das Durst-Colorsystem hat die Farbausarbeitung im Heimlabor revolutioniert. Selbstvergrößern in Farbe ist jetzt auch für den Foto-

amateur problemlos und erschwinglich geworden!

In diesem Prospekt stellen wir Ihnen das Durst-Amateurprogramm für gehobene Ansprüche vor.

Spitzenvergrößerungsgeräte für Color- und Schwarzweiß-Arbeiten.

Konzipiert für Fotoamateure, die ihrem Hobby die schönsten Seiten abgewinnen wollen.

Gebaut nach Leistungs- und Qualitätsnormen, für die Durst weltberühmt wurde.

Durst dokumentiert dieses Qualitäts- und Leistungsbewußtsein durch eine zweijährige Garantie für alle Amateurgeräte.

Schnellübersicht über das



Durst A 300

Vergrößerungsgerät für professionelle Ansprüche, zur Verarbeitung von 24 x 36-mm-Negativen; mit automatischer Scharfeinstellung für Color- und Schwarzweiß-Arbeiten.

Bewährte Kompakt-Bauweise; vibrationsfrei durch Profilsäule; zerlegbar; Höhenverstellung mit Gegengewichtsfederausgleich; Reflexbeleuchtungssystem; Opallampe bis 150 Watt, in zwei Ebenen zentrierbar.

Automatische Scharfeinstellung mit 50-mm-Objektiv; Fokusvariator gestattet Anheben der Schärfenebene bis zu 6 cm.

Doppelkondensorsystem; Filterschublade; Wärmeschutzfilter; Rotfilter.

Buchbildbühne herausnehmbar, arretiert in geöffneter Stellung automatisch. Riesenvergrößerungen durch Fußbodenprojektion.

Als Zubehör Farbkopf CLS 30.

Durst Amateur-Vergrößererprogramm



Durst M 301

Vergrößerungs- und Reproduktionsgerät für alle Negativformate bis 24 x 36 mm mit neu entwickelter Scharfeinstellhilfe (Schärfenindikator); für Color- und Schwarzweiß-Arbeiten.

Bewährte Kompakt-Bauweise, zerlegbar; stabile Gerätesäule; Höhenverstellung über Friktionsantrieb; Reflexbeleuchtungssystem; Opallampe bis 100 Watt, in zwei Ebenen zentrierbar.

Reproduktionseinrichtung mit Reflexsucher; Doppelkondensatorsystem; Filterschublade; Rotfilter.

Ganzmetallbildbühne mit auswechselbarer Formateinlage.

Entzerrungsmöglichkeit; Riesenvergrößerungen durch Fußboden- oder Wandprojektion.

Diverses Zubehör, u.a. Farbkopf CLS 35.



Durst M 601

Vergrößerungs- und Reproduktionsgerät für alle Negativformate bis 6 x 6 cm mit manueller Scharfeinstellung; für Color- und Schwarzweiß-Arbeiten.

Bewährte Kompakt-Bauweise, zerlegbar; vibrationsfrei durch Profilsäule; Reflexbeleuchtungssystem; Opallampe bis 150 Watt, in zwei Ebenen zentrierbar.

Reproduktionseinrichtung mit Reflexsucher; Doppelkondensatorsystem; Filterschublade; Rotfilter.

Buchbildbühne herausnehmbar, arretiert in geöffneter Stellung automatisch; Formatmasken und Filmschläge verstellbar. Entzerrungsmöglichkeit in zwei Ebenen durch Neigen des Gerätekopfes sowie der Objektivenebene.

Riesenvergrößerungen durch Fußboden- oder Wandprojektion möglich.

Diverses Zubehör, u.a. Farbkopf CLS 66.



Durst M 605/M 605 Color

Vergrößerungs- und Reproduktionsgerät für alle Negativformate bis 6 x 6 cm. Bewährte, zerlegbare Kompakt-Bauweise; vibrationsfrei durch Profilsäule. Reflexbeleuchtungssystem; Reproduktionseinrichtung; Bildbühne herausnehmbar, arretiert in geöffneter Stellung automatisch; Formatmasken und Filmschläge verstellbar; Entzerrungsmöglichkeit in zwei Ebenen (totales Entzerren nach Scheimpflug).

Zwei Beleuchtungshauben zur Auswahl: Diffuse Beleuchtung über Farbmischkopf für Color- und Schwarzweißarbeiten, Kondensorhaube für Schwarzweiß.

Lichtquelle für Farbkopf Halogenlampe 100 W, für Kondensorhaube Opallampe 150 W. Farbkopf mit extrem hoher Filterdichte und Weißlichthebel. Diverses Zubehör.



Durst M 700/M 800

Vergrößerungs- und Reproduktionsgerät für alle Negativformate bis 6,5 x 9 cm (einschließlich 70-mm-Film) mit manueller Scharfeinstellung. Wahlweise als Colorvergrößerer mit Farbmischkopf CLS 80. Bewährte Kompaktbauweise; M 700 mit Doppelsäule, M 800 mit neuartiger Profilsäule; Zahnradantrieb mit Kurbel für leichtgängige Höhenverstellung mit automatischer Arretierung.

Durst-Reflexbeleuchtungssystem: für Colorarbeiten mit diffuser Beleuchtung; für Schwarzweiß-Arbeiten mit Opallampe 150 Watt; Filterschublade; Wärmeschutzfilter; Rotfilter. Herausnehmbare Universal-Buchbildbühne mit einzeln verstellbaren Formatblenden und Filmführungsstiften. Entzerrungsmöglichkeit durch Neigen des Kopfes und des Objektivträgers.

Riesenvergrößerungen durch Fußboden- oder Wandprojektion.

Der sichere Weg zum erfolgreichen Farbvergrößern im Heimlabor

Durst — Schrittmacher der Heimlabor-technik — hat das Colorsystem entwickelt, damit Sie nichts dem Zufall überlassen müssen. Der Schritt zur Farbvergrößerung ist damit auch für Fotoamateure problemlos und erschwinglich geworden.

Von der Farbbestimmung über die Farbfilterung und -mischung — bis zum Schnell-trockenprozeß für das fertig entwickelte Farbbild — das Durst-Colorsystem ist lückenlos.

Die Bausteine des Durst-Colorsystems.

1. Durst-Halogenfarbmischköpfe

Durst-Halogenfarbmischköpfe wurden speziell für folgende Gerätetypen entwickelt:

Gerät	Farbmischkopf
M 301	CLS 35
A 300	CLS 30
M 601	CLS 66
M 605	CLS 605
M 700	CLS 70
M 800	CLS 80

Durst-Halogenfarbmischköpfe bieten durch ihre perfekten Spektraleigenschaften heute die eleganteste und bequemste, vor allem aber die exakteste Lösung der Farbfilterung und Farbmischung.

Alle Durst-Farbmischköpfe arbeiten nach dem subtraktiven Farbmischverfahren, das eine besonders genaue Farbanalyse und Farbbestimmung gestattet.

Alle Durst-Farbmischköpfe sind mit hochwertigen, dichroitischen (nicht ausbleichenden) Filtern in den Grundfarben Gelb (Yellow) - Purpur (Magenta) und Blaugrün (Cyan) ausgestattet.

Dieses ursprünglich für die Raumfahrt entwickelte Filtersystem wurde von Durst erstmals in der professionellen Farbvergrößerungstechnik eingesetzt und bringt



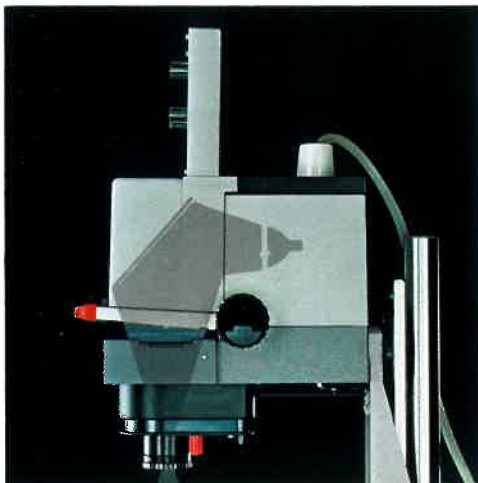
jetzt auch für das Amateur-Heimlabor die entscheidende Sicherheit zur Color-Ausarbeitung.

Dichroitische Filter sind dünne Glasträger, auf die im Vacuum mehrere Schichten aufgedampft werden. Etwa 16 bis 25 Schichten garantieren perfekte Spektraleigenschaften! Dichroitische Filter absorbieren nur die ihrer Spektraleigenschaft entsprechenden Strahlen, deren Licht in allen anderen Farben reflektiert wird. (Gelatine- und Massefilter hingegen absorbieren auch diese Lichtstrahlen.) Ein weiterer Vorteil: Am Filter selbst kann sich keine Wärme stauen, die zum Ausbleichen führt. Dies schließt den Unsicherheitsfaktor aus, der das Nacheichen des Farbsteuergerätes erfordert.

Halogenlichtquelle.

Alle Durst-Farbmischköpfe sind mit einer speziellen Halogen-Weichlicht-Beleuchtungsvorrichtung ausgestattet. Halogenlicht bringt gegenüber der für Schwarzweiß-Arbeiten üblichen Beleuchtungseinrichtung (Opallampe und Kondensor) drei gewichtige Vorteile:

1. Die Niederspannungs-Halogenlampe verändert nicht, im Gegensatz zu üblichen Glühlampen, während ihrer Brenndauer ihre Farbtemperatur und Helligkeit. Es steht immer die gleiche, intensive Lichtqualität zur Verfügung — ein Vorteil, der für die Farbvergrößerungspraxis besonders hoch einzuschätzen ist. (Nacheichen entfällt!)
2. Die Halogenlampe ist mit einem sogenannten Kaltlichtreflektor ausgestattet. Er verhindert, daß ein wesentlicher Teil der von der Lampe ausgehenden Infrarotstrahlung auf das Negativ gestrahlt wird. Infrarotstrahlen sind für die Beleuchtung bedeutungslos, verursachen jedoch eine starke Wärme-



Lichtführung

entwicklung auf dem Negativ, insbesondere auf dunklen Bildpartien. Durch den Kaltlichtspiegel wird diese Erhitzung und die damit verbundene unangenehme Wölbung der Negative verhindert.

- Der kondensorlose Mischschacht des Farbmischkopfes strahlt diffuses Licht ab. Diffuses Licht ist, nach neuesten Erkenntnissen der Vergrößerungstechnik, die ideale Lichtquelle sowohl für Schwarzweiß als auch für Farbvergrößerungsarbeiten. Diese Belichtungstechnik garantiert: optimale Ausleuchtung bei jedem Vergrößerungsfaktor, bessere Randausleuchtung, wirksamere Lichtintensität und dadurch kürzere Belichtungszeit, bedeutende Retusche-Ersparnisse, weil Kratzer, Fingerabdrücke und Staubpartikel unterdrückt werden.



Stufenlose Filterung

Farbfilterung

Durst-Farbmischköpfe gestatten die stufenlose Filterung aller drei Grundfarben in Dichtewerten von 0 bis 100 (densitometrischen Werten), beim CLS 605 von 0 bis 130, mit Zuschaltfilter Magenta/Yellow bis 170. Die Dichtewerte werden über drei Drehknöpfe mit einer Dichtewerte-Skala in den Strahlengang eingefiltert. Durch die stufenlose Einstellung der Filterdichte kann eine Farbbestimmung erreicht werden, die mit Einlegefiltern niemals zu erreichen wäre. So entspricht die Filterdichte 100 im Durst-Farbmischkopf der Dichte 200 des Agfa-Filtersatzes bzw. der Dichte 150 (in cc-Werten) nach dem Kodak-Filterverfahren.

2. Neu: Durst-Analyser COLORNEG® III HS

Der Durst-Analyser COLORNEG® III HS, ein neu entwickeltes elektronisches Farbbestimmungsgerät, ist ein entscheidendes Hilfsinstrument zur exakten Ermittlung der Filterwerte. Durch die neuartige Funktionsweise der ge-

trennten Messung für den Farbgleich direkt am Farbmischkopf und die Belichtung direkt auf der Projektionsfläche wird eine unübertroffene Meßgenauigkeit bei großer Meßschnelligkeit erreicht (HS = High Speed). Zum Lieferumfang gehört ein Wechselschlitten, über den der Analyser auf eine zweite Emulsion geeicht werden kann.

So arbeiten Sie mit dem Analyser Durst COLORNEG® III HS

Der außerordentlich kompakte Analyser — kaum größer als eine Streichholzschachtel — wird direkt unter das Objektiv geschwenkt. Zunächst programmieren Sie den Analyser durch Eineichung auf das von Ihnen verwendete Colorpapier. Die gefundenen Filterwerte werden auf den Farbmischkopf übertragen. Der ideale Farb- und Dichteabgleich beim Vergrößern wird durch eine Lichtwaage-Anzeige signalisiert. Dadurch werden Meßfehler ausgeschlossen und die hohe Meßgenauigkeit des Gerätes — auch für Wiederholungsarbeiten — voll genutzt.

Mit dem **Belichtungsmesser Durst LUXONEG** wird die Lichtintensität direkt auf der Projektionsfläche gemessen. Auch bei diesem Gerät werden die richtigen Werte durch eine Lichtwaage angezeigt. Nach Eineichung auf ein Ausgangsformat mißt das Gerät auch bei verändertem Vergrößerungsfaktor Blende und Belichtungszeit exakt.

Alle Messungen mit dem COLORNEG® III HS werden bei voller Raumbelichtung vorgenommen. (Belichtungsmessung mit dem LUXONEG erfolgt nur mit Vergrößerungslicht und ausgeschalteter Raumbelichtung!) Die mechanische Speicherung der Eichwerte sichert höchste Genauigkeit bei Wiederholungsarbeiten, unabhängig von Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen. Der Durst-Analyser COLORNEG® III HS ist ein Beispiel angewandter Computertechnik — Spitzentechnologie im Miniformat.



Colorarbeiten

3. Durst-Belichtungsschaltuhr TIM 60

Diese elektromechanische Zeitschaltuhr ist für die exakte Belichtungssteuerung von Vergrößerungszeiten unentbehrlich. Der Zeitbereich ist stufenlos regelbar von 1 bis 60 Sekunden. Die Zeiteinstellung erfolgt über einen Zentralknopf mit eingebautem Rücklaufanzeiger, der nach dem Auslösen die restliche Laufzeit angibt. Das fluoreszierende Ziffernblatt gewährleistet gute Ablesbarkeit der Skala auch im Dunkeln. Gehäuse aus schwarzem, schlagfestem Kunststoff. Belichtungsauflösung und Einstelllicht werden mit einer einzigen Taste bedient: Taste in Normalstellung = Einstelllicht; gedrückte Taste = Belichtungsauflöser.

4. Durst-Entwicklungsuhr COLTIM

Diese mechanische Präzisionsuhr ist ein unentbehrlicher Helfer für alle Colorfilm- und Papierentwicklungsarbeiten im Heimlabor. Die Gesamtlaufzeit von 30 Minuten



kann in Zeitabschnitten von ca. 1/2 Minute unterteilt programmiert werden.

5. Vielfachbelichtungsrahmen Durst COMASK

Der Vielfachbelichtungsrahmen Durst COMASK ermöglicht es, für viele Formate nur mit einer Papiergröße zu arbeiten, so daß der Analyser für Colorarbeiten nicht umge-eicht werden muß.

COMASK ist in zwei Versionen für die Papiergröße 18 x 24 cm (Bestellkode COMASK CM) als auch für die Papiergröße 8 x 10 inches (Bestellkode COMASK INCH) erhältlich.

Mögliche Belichtungen mit COMASK CM:
 1 Bild 18 x 24 cm oder
 2 Bilder 12 x 18 cm oder
 4 Bilder 9 x 12 cm oder
 1 Bild 12 x 18 cm sowie 2 Bilder 9 x 12 cm.

Mögliche Belichtungen mit COMASK INCH:
 1 Bild 8 x 10 inches oder
 2 Bilder 5 x 7 inches oder
 4 Bilder 4 x 5 inches oder
 1 Bild 5 x 7 inches und 2 Bilder 4x 5 inches.

6. Durst-Chemikaliengerät COTERM

Bei dem Temperiergerät COTERM wird ein völlig neuartiges Prinzip mit Heißluftumlauf angewandt. 10 Messuren zu je 100 cm (ml) Chemie können gleichzeitig auf eine Temperatur bis zu maximal 49° C erhitzt werden. Bei der Wahl der Prozeßtemperatur sind die Angaben der ChemiehHersteller zu beachten.

Beim Durst-System wird zur Vermeidung des lästigen Wassermantelbades die Schnelltemperierung durch Heißluft-Umwälzung erreicht. Innerhalb des doppelwandigen Kunststoffgehäuses bildet sich ein isolierendes Luftkissen, das auch bei wechselnder Raumtemperatur eine konstante Chemietemperatur gewährleistet. Die ständige Temperaturkontrolle im Innenraum des Gerätes und die

automatische Regulierung erfolgt durch einen eingebauten Thermostaten. Die gewünschte Arbeitstemperatur kann an der Gradskala am Einstellknopf des Thermostaten eingestellt werden.

Zur Kontrolle der Temperatur während der Aufheizphase wird serienmäßig ein Thermometer mitgeliefert. Ein beleuchteter Kippschalter (Ein/Aus) signalisiert die Nachheizphase während der Konstanthaltung.

7. Durst-Bewegungsgerät COMOT

Neben der konstanten Entwicklungs-Temperatur (über COTERM) und -Zeit (über COLTIM) ist auch die Konstanz der Bewegung des Colorpapiers im Entwickler für die Bildqualität von großer Bedeutung. Das genau abgestimmte Drehmoment (Drehgeschwindigkeit) bietet die Voraussetzungen für optimale Chemieeinwirkung auf das Colorpapier. Das Bewegungsgerät für die Durst-Entwicklungstrommeln CODRUM 205 und 304 eignet sich auch für andere am Markt befindliche Trommeln.

Bitte fordern Sie Spezialprospekte für die verschiedenen Durst-Entwicklungssysteme an. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auch auf die neue Broschüre „Selbstvergrößern im Hobbylabor“ Band 1: Die Verarbeitungstechnik mit dem Durst-Colorsystem.

8. Durst CODRUM 205 und 304 - Tageslichtentwicklungstrommeln

Mit diesen Tageslichtentwicklungstrommeln können alle Colorentwicklungsarbeiten bis zum Format 18 x 24 cm bzw. 8 x 10 inch (= CODRUM 205) oder 30 x 40 cm bzw. 12 x 16 inch (= CODRUM 304) unter idealen Arbeitsbedingungen ausgeführt werden:

- der Entwicklungsvorgang erfolgt bei Tageslicht
- keine platzraubenden Schalen nötig
- geringer Chemikalienverbrauch.



9. Durst RCP 20

Automatische Walzen-Entwicklungsmaschine für Papierformate bis 20 x 25 cm

Durst RCP 20 ist eine kompakte Walzen-Entwicklungsmaschine mit automatischer Temperiereinrichtung und konstanter, motorgesteuerter Durchlaufzeit.

Die Maschine entwickelt alle Color- und Schwarzweiß-Papiere auf Kunststoffbasis, RC/PE-Papiere in Formaten bis 20 x 25 cm vollautomatisch im High-Speed-Verfahren. Durch die über einen Thermostat einstell- und regelbaren Arbeitstemperaturen kann mit allen handelsüblichen High-Speed-Verfahren gearbeitet werden.

Als zusätzliche Einrichtung für eine gleichmäßige und intensive Farbentwicklung besitzt die Maschine eine Umwälzpumpe für das Entwicklerbad.

Besonders geeignet ist die Durst RCP 20 für die Serienentwicklung. Mit einer Entwicklerbadfüllung (ca. 2,5 l) können ca. 1,7 qm Bildfläche, entsprechend ca. 40 Bildern im Format 20 x 25 cm entwickelt werden. Bei kontinuierlicher Bildeingabe beträgt die stündliche Entwicklungsleistung bis zu 20 Bilder im Format 20 x 25 cm bzw. bis zu 120 Bilder im Format 7 x 10 cm.

Die nach ca. 7 Minuten fertig entwickelten Bilder können anschließend sofort gewässert, stabilisiert und getrocknet werden. Für eine schnelle Hochglanz Trocknung empfehlen sich besonders die Durst-Trockengeräte FRC 400 und FRC 200.

Wichtig für Ihr Heimlabor - Hobby



Selbstvergrößern im Hobbylabor

Band 1:

Die Verarbeitungstechnik mit dem Durst-Colorsystem.

Eine Informationsbroschüre über die Dunkelkammerpraxis mit dem Durst-Colorsystem.

Von Durst autorisiert und von Fachautoren geschrieben, enthält sie alle wertvollen Tips, die zu perfekten Farbvergrößerungen führen. Ein unentbehrlicher, wertvoller Ratgeber für Ihr Hobby!

Vierfarbiger Offsetdruck, Umfang 160 Seiten, Format DIN A5 (14,8 x 21).

Erhältlich bei Ihrem Fotohändler oder direkt über den Verlag: **wtv** Verlag für Wirtschaft und Industrie, 8036 Herrsching, Postfach 5.

Durst M 301 Durst M 301 Color (mit Farbmischkopf CLS 35)



Zerlegbarkeit

Das vielseitige Amateurgerät für Color- und Schwarzweiß-Vergrößerung und für Reproduktion (Negativformate bis 24 x 36 mm)

Der Durst M 301 bietet Ausstattung und Leistung für den anspruchsvollen Fotoamateur. Seine Konzeption erlaubt verschiedene Einsatzmöglichkeiten und bietet vor allem alle Voraussetzungen für Farbarbeiten im Durst-Colorsystem. Ein sinnvoll ergänzendes Zubehörprogramm macht den M 301 zum vielseitigen Amateurgerät.

Typische Durst-Geräte-Vorteile:

1. Die Kompaktbauweise

Solide, aufwendige Bauweise unter Verwendung von Aluminium-Druckgußteilen. Schneller und problemloser Auf- und Abbau ohne Werkzeug; ein großer Vorteil, denn oft kann ein Vergrößerer aus Platzgründen im Labor nicht aufgebaut stehen bleiben.

2. Das Durst-Reflexbeleuchtungssystem

Durst hat als erster Hersteller das Reflex-

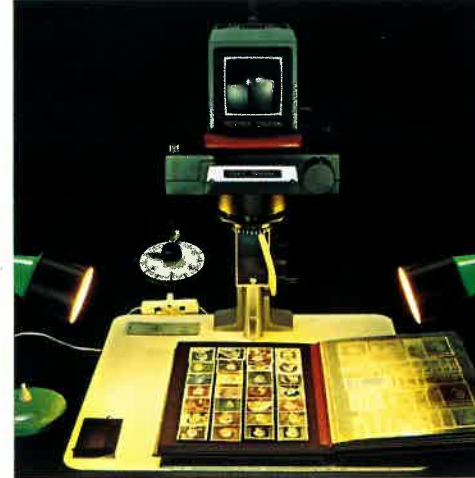


Wandprojektion

beleuchtungssystem für Amateurgeräte eingeführt. Ein hitzeschluckender Umlenkspiegel verhindert das unangenehme Wölben der Negative und gewährleistet eine absolut gleichmäßige Ausleuchtung.

Das Doppelkondensorsystem in der Normalausführung (für Schwarzweiß-Arbeiten) ermöglicht brillante Ausleuchtung durch konzentrierte Lichtführung. Die Möglichkeit der Lampenzentrierung in zwei Ebenen garantiert die volle Lichtintensität der Lampe während ihrer gesamten Brenndauer. Der Kondensator kann zum Reinigen herausgenommen werden. Im M 301 können in der Standard-Ausführung mit Kondensator Opal- oder Klarglaslampen bis 100 Watt verwendet werden. Bei Verwendung von Klarglaslampen muß eine gesondert lieferbare Streuscheibe eingesetzt werden.

Im M 301 Color mit Farbmischkopf CLS 35 verwendet Durst eine Halogenlampe als



Reproduzieren

Lichtquelle, die folgende entscheidende Vorteile bringt:

Sie spendet über einen Mischschacht das für Colorarbeiten vorteilhafte diffuse Licht, das auch für Schwarzweiß-Arbeiten geeignet ist. Halogenlampen spenden intensiveres Licht, sie leben länger und gewährleisten eine konstante Farbtemperatur und Lichtqualität.

3. Das Durst-Bildbühnensystem

Ein entscheidendes Durst-Merkmal für sinnvollen Bedienungskomfort als Voraussetzung zum erfolgreichen Vergrößern. Die Ganzmetallbildbühne des M 301 Color sichert die völlige Planlage der Negative. Das Kondensorgehäuse (bzw. die Unterseite des Farbmischkopfes beim M 301 Color) ist gleichzeitig Bildbühnenoberteil. Die Maske für das 24x36-Format ist serienmäßig, die verschiedenen Formateinlagen sind auswechselbar. Durst-Qualität auch im Detail: Eine Format-



Colorarbeiten

Begrenzungsmaske verhindert die Entstehung „Newtonscher Ringe“.

4. Höhenverstellung

Beim Durst M 301 erlaubt ein Friktionsantrieb mit selbsttätiger Nachspannung die stufenlose, mühelose Höhenverstellung des Gerätekopfes.

5. Scharfeinstellung und Entzerrung

Die Projektionsschärfe ist über einen teleskopartigen Objektivauszug schnell und präzise einstellbar. Bei Schwarzweiß-Arbeiten nimmt ein patentierter **Schärfenindikator** als Einstellhilfe jeden Zweifel bei der Scharfeinstellung.

Stürzende Linien können durch Neigen des Gerätekopfes bei der Projektion sowie durch Gegenneigen des Maskenrahmens leicht entzerrt werden.

Leichte Kontrolle von Bildschärfe und Ausschnitt auch bei eingelegtem Ver-

größerungspapier (nur Schwarzweiß)
durch einen staubgeschützt eingebauten
Rotfilter.

6. Freie Objektivwahl

Für den Durst M 301 stehen leistungsstarke
Objektive von 28 mm bis 50 mm Brenn-
weite zur Verfügung. Entsprechende
Objektivplatinen sind als Zubehör er-
hältlich. Durch freie Objektivwahl ist es
möglich, auch von Kleinbildnegativen
(auch Super-8-Format!) sowie von Aus-
schnitten aus 24 x 36-mm-Negativen groß-
formatige Vergrößerungen auf dem Grund-
brett herzustellen. Eine Schnellbefestigung
ermöglicht raschen Objektivwechsel und
sichert gleichzeitig die exakte Objektiv-
zentrierung. Die Blendenwerte stehen
dabei immer gut sichtbar vorne.

Auf dem Grundbrett können je nach
Negativformat und Objektivbrennweite
folgende Vergrößerungsfaktoren erreicht
werden:

Objektiv- brenn- weite mm	max. Negativ- format mm	min. Faktor ca. Werte	max. Faktor ca. Werte
50	24 x 36	1,7 x lin.	11,5 x lin.
35	26 x 26	4,0 x lin.	14,8 x lin.
28	13 x 17	0,7 x lin.	22,0 x lin.

7. Reproduktion

Der M 301 (Standardausführung für
Schwarzweiß-Arbeiten) läßt sich zum
Reproduzieren in eine Kamera verwandeln.
Durch einfaches Umstecken des Kondens-
sorgehäuses wird aus dem Vergrößerungs-
gerät ein Reproduktionsgerät mit Reflex-
sucher. Zu diesem Zweck wird eine
Reprokassette anstelle der Bildbühne in
den Gerätekopf eingesetzt.
Für optimale Ausleuchtung sorgen die
Reproleuchten CAMFLUD 2 bzw.
CAMFLUD 4.



8. Colorvergrößerungen

In Verbindung mit dem Halogenfarbmisch-
kopf CLS 35 bietet der M 301 (als M 301
Color serienmäßig lieferbar) alle Voraus-
setzungen für problemloses, erfolgreiches
Colorvergrößern im Durst-Colorsystem.

Bitte lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler
beraten.

Durst A 300

Durst A 300 Color

(mit Farbmischkopf CLS 30)

Spitzenleistung und Spitzenkomfort in der 24 x 36-mm-Klasse durch automatische Scharfeinstellung

Der Durst A 300 ist ein Amateurgerät, das nach professionellen Maßstäben konzipiert wurde. Kein anderes Vergrößerungsgerät der Kleinbildklasse bietet mehr Leistung und Komfort für schnelle, präzise Ausarbeitung in höchster Qualität.

Diese Eigenschaften beruhen auf zwei speziellen Ausstattungsmerkmalen:

- der neuentwickelten Schnellverstellung, die rasche, mühelose Einhandbedienung gestattet,
- der Durst-Scharfeinstellautomatik, die stets absolute Projektionsschärfe gewährleistet.

Darüberhinaus bietet der A 300 selbstverständlich alle Durst-Systemvorteile:

1. Die Kompaktbauweise

Solide, qualitativ hochwertige Verarbeitung unter Verwendung von Aluminium-Druckgußteilen. Schneller, problemloser Auf- und Abbau ohne Werkzeug; das Gerät kann in wenigen Minuten wieder in der raumsparenden, staubgeschützten Verpackung aufbewahrt werden. So kann das Gerät selbst auf Reisen mitgeführt werden.

2. Das Durst-Reflexbeleuchtungssystem

Die Lichtführung über einen hitzeschluckenden Umlenkspiegel garantiert unübertroffene Ausleuchtung und schützt die wertvollen Negative vor schädlicher Hitzeentwicklung.

Abgestimmt auf seine Einsatzgebiete ist der A 300 für Schwarzweiß- und Color-Arbeiten mit optimalen Lichtquellen ausgestattet. Für Schwarzweiß-Arbeiten bieten Opallampen bis 150 Watt in Verbindung mit dem Doppelkondensorensystem höchste

Lichtintensität bei gleichmäßiger Ausleuchtung. Die Lampe ist in zwei Ebenen zentrierbar und kann dadurch ihre volle Lichtstärke während der gesamten Brenndauer abgeben.

Für Colorvergrößerungen mit dem Farbmischkopf CLS 30 dient eine Halogenlampe als ideale Lichtquelle, die über einen Mischschacht das für Colorarbeiten besonders vorteilhafte diffuse Licht spendet.

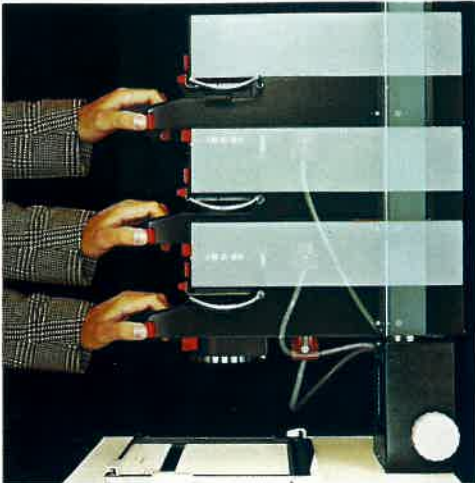
Diese Beleuchtungsart ist jedoch auch für Schwarzweiß-Arbeiten voll anwendbar. Mit weichem, diffus Licht lassen sich nicht nur künstlerische Effekte erzielen, sondern auch bedeutende Retusche-Ersparnisse erreichen, weil Kratzer, Fingerabdrücke und Staubpartikel unterdrückt werden.

3. Das Durst-Bildbühnensystem

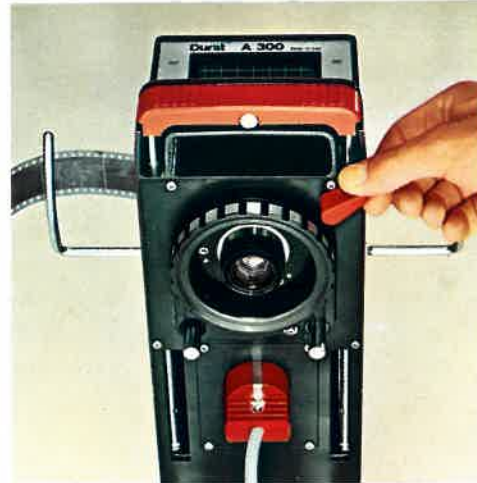
Entscheidender Beitrag für sicheres, schnelles und erfolgreiches Arbeiten. Die herausnehmbare Bildbühne wird im Gerätekopf präzise geführt und rastet sowohl in der Arbeitsstellung als auch in geöffneter Stellung ein. Dadurch können die Negative mit beiden Händen schonend und sorgfältig eingelegt werden. Führungsstifte erleichtern dabei das genaue Einpassen. Das obere Bildbühnenglas kann wahlweise durch eine 24 x 36-mm-Formatmaske ersetzt werden. Als weiteres Zubehör ist eine Glasplatte mit Anti-Newton-Belag erhältlich.

4. Höhenverstellung

Einmalig bei einem Amateurvergrößerungsgerät dieser Klasse ist die Höhenverstellung mit dem ideal angebrachten Handgriff am Gerätekopf. Durch eine Daumenkupplung wird der Friktionsantrieb mit eingebauter Gegengewichtsfeder freigegeben und erlaubt so die mühelose Höhen-



Schnelle Höhenverstellung



Eingebautes Rotfilter

Bequemer Filmtransport



Fokusvariator



verstellung mit einer Hand. Nach Freigabe der Daumen-Kupplung wird der Gerätekopf automatisch wieder arretiert.

5. Automatische Scharfeinstellung

Die automatische Scharfeinstellung des A 300 bietet in Verbindung mit dem werkseitig bereits justierten 50-mm-Objektiv einen bisher Fachfotografen vorbehaltenen, vorteilhaften Bedienungskomfort. Fehlerquellen durch falsche Schärfeneinstellung werden damit ausgeschaltet. Das über den Fokusvariator mögliche Anheben der Schärfenebene bis zu 6 cm erlaubt die Verwendung eines Maskenrahmens mit eigenem Grundbrett auch bei automatischer Schärfeneinstellung. Das staubgeschützt eingebaute Rotfilter ermöglicht die Kontrolle von Bildscharfe und Ausschnitt auch bei eingelegtem Vergrößerungspapier (nur bei Schwarzweiß-Arbeiten).

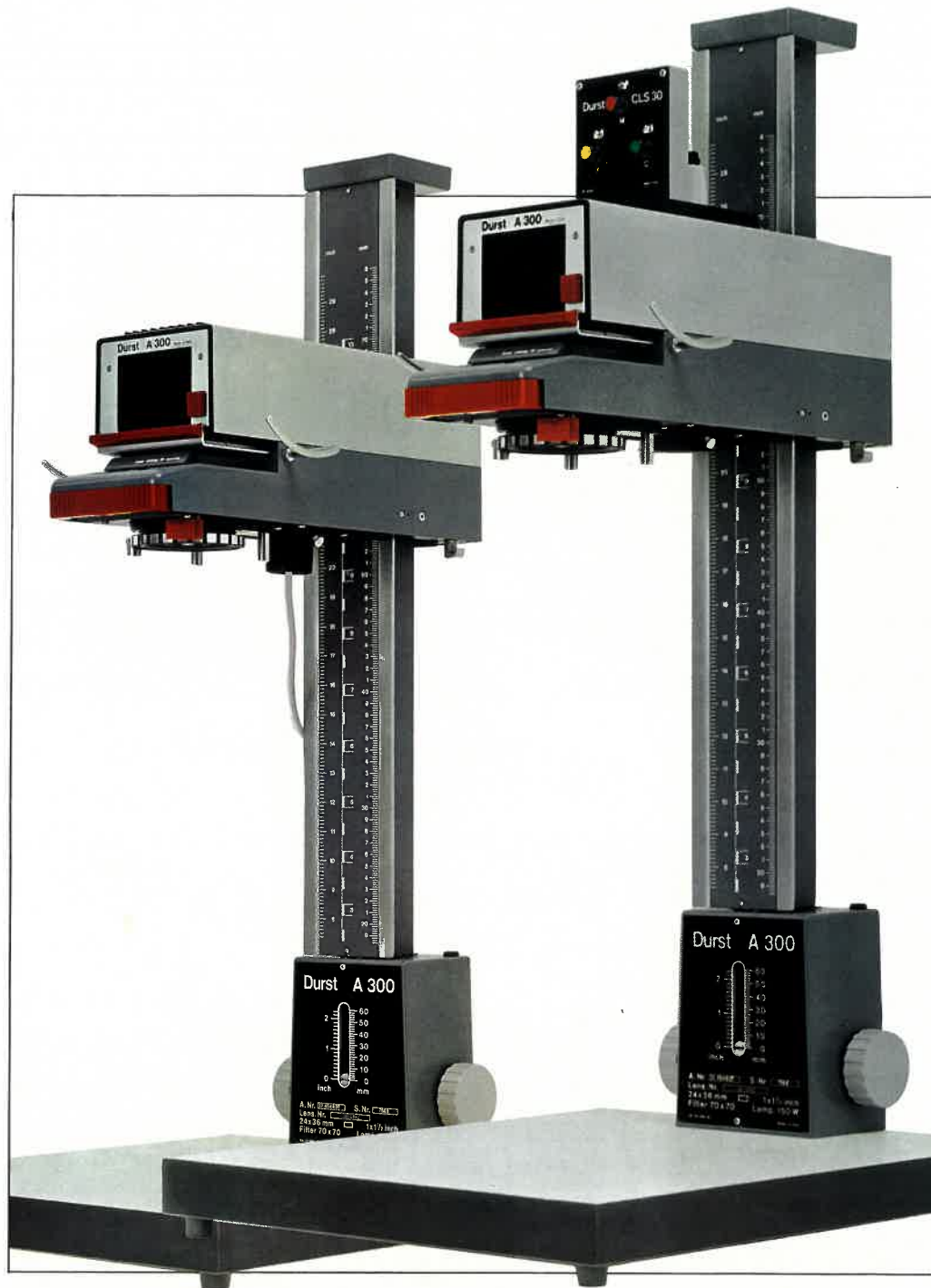
6. Serienmäßig: 50-mm-Objektiv und Fokusvariator

Der A 300 ist in Verbindung mit der automatischen Scharfeinstellung serienmäßig mit einem 50-mm-Objektiv ausgestattet.

Damit können auf dem Grundbrett beim maximalen Negativformat 24 x 36 mm Vergrößerungsfaktoren von minimal 2,5 bis maximal 12,0 bei automatischer Scharfeinstellung erzielt werden.

Mit dem eingebauten Fokusvariator kann die Säule darüberhinaus manuell soweit angehoben werden, daß auf dem Grundbrett ein 13,5facher Vergrößerungsfaktor erreicht werden kann. Zudem ermöglicht der Fokusvariator das Anheben der Schärfenebene bis zu 6 cm.

Für Riesenvergrößerungen mit Fußbodenprojektion wird die Säule im Sockel einfach um 180° gedreht.

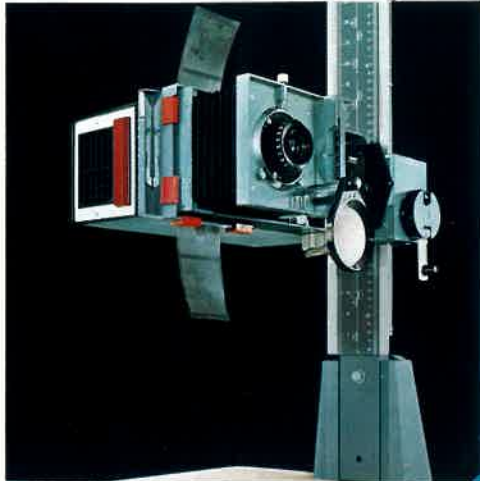


7. Colorvergrößerungen

Mit dem Farbmischkopf CLS 30 bietet der A 300 alle Voraussetzungen für erfolgreiche Colorausarbeitungen im Colorsystem.

Erst mit dem Durst-Colorsystem nutzen Sie die Qualitäten des Durst A 300 voll aus.

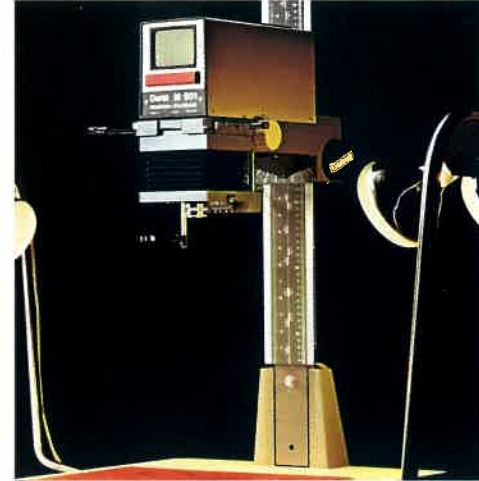
Durst M 601 Durst M 601 Color (mit Farbmischkopf CLS 66)



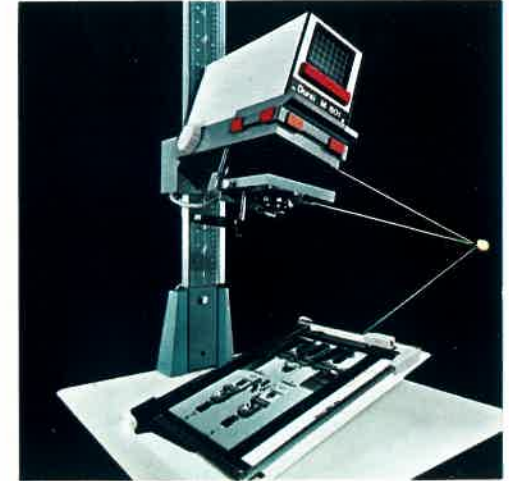
Horizontalprojektion



Bildbühnenkomfort



Reproduzieren



Totale Entzerrung

Hochleistungsamateurgeräte für Color- und Schwarzweiß-Vergrößerungen sowie für Reproduktionen. Negativformate bis 6 x 6 cm

Der Durst M 601 erfüllt in Leistung und Ausstattung bereits professionelle Ansprüche und ist deshalb eine zukunftssichere Investition. Der M 601 bietet den Bedienungskomfort und die Detaillösungen, von denen andere nur träumen!

Das in der Grundausstattung bereits vielseitige Gerät kann durch ein sinnvoll ergänzendes Zubehörprogramm für nahezu alle Anwendungsbereiche aufgebaut werden.

In der Konzeption des M 601 sind alle Systemvorteile, die Durst-Vergrößerungsgeräte zur Nummer 1 auf dem Weltmarkt machten, konsequent verwirklicht.

1. Die Durst-Kompaktbauweise

Stabile Konstruktion und aufwendige Verarbeitung unter Verwendung von Leicht-

metalldruckgußteilen. Vibrationsfreie Profilsäule mit Gußfuß. Schneller, einfacher Auf- und Abbau ohne spezielles Werkzeug. Der M 601 kann in der staubgeschützten Verpackung raumsparend aufbewahrt werden. Ein Vorteil, bei den oft begrenzten Raumverhältnissen im Amateurlabor.

2. Das Durst-Reflexbeleuchtungssystem

Das unübertroffene Reflexbeleuchtungssystem, von Durst als erstem Hersteller bei Amateurgeräten angewandt, gewährleistet eine völlig gleichmäßige Ausleuchtung der Negative. Außerdem verhindert der hitzeschluckende Umlenkspiegel übermäßige Hitzeeinwirkung und die damit häufig verbundene unangenehme Wölbung der Negative.

Beim Standardgerät sorgen Opallampen in Verbindung mit dem hochbewerten Doppelcondensorsystem für brillantes Licht und gleichmäßige Ausleuchtung. Die Lampe kann in zwei Ebenen zentriert

werden, um gleichmäßige Lichtausbeute während der gesamten Brenndauer zu sichern. Die beiden Einzelcondensoren können zum Reinigen herausgenommen werden.

Beim M 601 Color mit dem Halogenfarbmischkopf CLS 66 sorgt eine Halogenlampe für intensive Ausleuchtung. Das in einem Mischschacht erzeugte diffuse Licht ist für Colorarbeiten speziell geeignet, jedoch auch für Schwarzweiß-Vergrößerungen bis zum Großformat ideal, wenn ein weiches, Staubpartikel unterdrückendes Licht gewünscht wird.

3. Das Durst-Bildbühnensystem

Diese Durst-Entwicklung ist ein wesentlicher Beitrag für Bedienungskomfort und erfolgssicheres Arbeiten. Die Ganzmetall-Buchbildbühne, zum bequemen Einlegen der Negative herausnehmbar, sichert die absolute Planlage der Negative. Zum exakten Einpassen verschiedener Negativ-

formate sind die Formatanschlüge verstellbar.

Durch stufenlos verstellbare Formatblenden kann jede Ausschnittvergrößerung erzielt werden. Die Glasplatten sind gegen Anti-Newtongläser oder glaslose Metallmasken austauschbar.

4. Die Durst-Höhenverstellung

Die Höhenverstellung über einen Zahnradantrieb ist beim M 601 durch eine eingebaute Gegengewichtsfeder besonders leichtgängig. Auf der vibrationsfreien Profilsäule sind die Vergrößerungs-Faktorenbereiche sowie die cm- und inch-Maße angegeben.

5. Leichte Scharfeinstellung und Entzerrung

Die Projektionsschärfe wird mit einem handlichen Drehgriff über den Balgenauszug präzise eingestellt. Totale Entzerrung stürzender Linien (nach Scheimpflug) durch Neigen des

Gerätekopfes sowie der Objektivenebene während der Projektion. Ein Gradwinkel-messer erleichtert die Einstellung bei Wiederholungsarbeiten.

6. Freie Objektivwahl

Im M 601 können Objektive von 35 mm bis 80 mm Brennweite verwendet werden.

Entsprechende Objektivplatinen sind als Zubehör erhältlich. Durch die freie Wahl des Objektivs ist es möglich, auch von Kleinbildnegativen sowie von Ausschnitten aus 6 x 6-cm-Negativformaten großformatige Vergrößerungen auf dem Grundbrett zu erzielen. Eine Schnellbefestigung ermöglicht raschen Objektivwechsel und eine 3-Punkt-Objektivbefestigung sichert die exakte Objektivzentrierung.

Auf dem Grundbrett können je nach Negativformat und Objektivbrennweite folgende Vergrößerungsfaktoren erzielt werden:

Objektivbrennweite mm	max. Negativformat mm	min. Faktor ca. Werte	max. Faktor ca. Werte
80	60 x 60	1 x lin.	8,5 x lin.
50	24 x 36	2 x lin.	13,5 x lin.
35	18 x 24	4,5 x lin.	21,2 x lin.

7. Reproduktion

In der Standardausführung wird der M 601 durch einfaches Umstecken des Umlenkspiegels zur Wendung der Reprokassette zum Reproduktionsgerät. Die Reprokassette wird dabei anstelle der Bildbühne in den Gerätekopf eingesetzt. Durch das „Reprofenster“ an der Frontseite kann die Reprovorlage wie durch eine Spiegelreflexkamera betrachtet werden. Mit intensiver Ausleuchtung durch die Reprolampen CAMFLUD 2 oder CAMFLUD 4 können mit dem M 601 sowohl von flachen als auch



von dreidimensionalen Vorlagen hervorragende Reproduktionen angefertigt werden. Ein Vorteil, der Durst-Geräte vor vielen anderen Vergrößerungsgeräten auszeichnet.

8. Riesenvergrößerungen

Mit dem M 601 sind Riesenvergrößerungen durch Fußboden- oder Wandprojektion möglich. Zur Fußbodenprojektion wird der Gerätekopf mit Säule um 180° umgesteckt, zur Wandprojektion wird der Gerätekopf um 90° geschwenkt. Die Faktorenbereiche sind dabei unendlich.

9. Das Durst-Colorsystem

In der Colorausführung mit dem Farbmischkopf CLS 66 bietet der M 601 alle Voraussetzungen für erfolgreiche Colorausarbeitung im Durst-Colorsystem.

Bitte informieren Sie sich über das Durst-Colorsystem auf den Seiten 4 bis 7.

NEU

Durst M 605 Durst M 605 Color (mit Farbmischkopf CLS 605)



M 605 in Horizontal-Projektion



M 605 mit Verlängerungsadapter



M 605 in Reprstellung



M 605 in Entzerrungsstellung

Ausstattungs-vorteile des M 605

Durst-Kompaktbauweise

Besonders stabile Ganzmetall-Konstruktion unter Verwendung von Aluminium-Druckgußteilen. Stabile Profilsäule. Schneller, problemloser Auf- und Abbau und leichtes Umrüsten von Schwarzweiß auf Color.

Durst-Reflexbeleuchtungssystem

Das unübertroffene Durst-Reflexbeleuchtungssystem mit hitzeschluckendem Umlenkspiegel verhindert Unschärfen durch unangenehmes Wölben der Negative. Vor allem aber gewährleistet es eine völlig gleichmäßige Ausleuchtung bei Color- und Schwarzweiß-Arbeiten und allen Vergrößerungsfaktoren.

Durst-Baukastensystem

Der Durst M 605 ist konsequent nach dem Durst-Baukastensystem entwickelt. Das Gerät ist wahlweise mit Farbmischkopf CLS 605

(M 605 Color) (= diffuse Beleuchtung für Color und Schwarzweiß) oder mit Kondensor-Beleuchtungshaube (M 605 BW) erhältlich.

Die Beleuchtungssysteme können mit wenigen Handgriffen leicht ausgetauscht werden.

Durst-Bildbühnensystem

Die neuentwickelte Metall-Buchbildbühne mit Lichtschleuse garantiert absolute Planlage der Negative. Sie kann zum Einlegen der Negative in geöffneter Stellung arretiert werden. Zum bequemen Einlegen von Einzelnegativen kann die Bildbühne herausgenommen werden. Die oberen und unteren Glasplatten sind gegen glaslose Metallmasken austauschbar. (Formatmasken sind lieferbar für 6 x 6 cm, 4,5 x 6 cm, 24 x 36 mm, 26 x 26 mm, 18 x 24 mm, 13 x 17 mm Negative, für Diarahmen 5 x 5 cm steht eine Einlegemaske zur Verfügung). Stufenlos verstellbare Formatblenden erlauben eine präzise Fixierung von Bildausschnitten.

Höhenverstellung

Durch eine eingebaute Gegengewichtsfeder ist die Höhenverstellung über Zahntrieb besonders leichtgängig. Auf der stabilen, vibrationsfreien Profilsäule sind cm/inch-Maße und die Vergrößerungsfaktorenbereiche aufgedruckt. Für Vergrößerungen über das Format 30 x 40 cm hinaus auf dem Grundbrett wird ein Verlängerungsadapter als Zubehör geliefert.

Freie Objektivwahl für alle Brennweiten

Mit dem M 605 können Objektive von 35 mm bis 80 mm Brennweite eingesetzt werden; für 80/75-mm- und 50-mm-Objektive werden serienmäßig zwei Platinen mitgeliefert. Platine für 35 mm Brennweite gibt es als Zubehör. Die Objektivplatine wird über eine 3-Punkt-Montage exakt justiert, die Blendenwerte des Objektivs stehen immer gut sichtbar vorne. Für Großvergrößerungen kann der Gerätekopf des M 605 zur Fußboden- oder Wandprojektion geschwenkt werden.

Objektivbrennweite	Negativformat	max. Vergrößerung ohne Verlängerungsadapter (ca. Bildgröße)	auf Grundbrett mit Verlängerungsadapter
mm	mm	cm	cm
80	60 x 60	ca. 30 x 40	ca. 50 x 60
75	60 x 60	ca. 30 x 40	ca. 50 x 60
50	24 x 36	ca. 30 x 40	ca. 40 x 50
35	18 x 24	ca. 30 x 40	ca. 40 x 50
28	13 x 17	ca. 30 x 40	ca. 40 x 50

Für Großvergrößerungen kann der Gerätekopf des M 605 zur Fußboden- oder Wandprojektion geschwenkt werden.

Entzerren nach Scheimpflug

Der M 605 gestattet totales Entzerren stürzender Linien. Dazu kann der Gerätekopf geschwenkt und die Objektiv- und Bildebene gegeneinander geneigt werden.

Reproduzieren im Hobbylabor

Für Reproduktionsarbeiten steht eine Re-pro-

NEU

kassette für Planfilm zur Verfügung, die anstelle der Bildbühne in den Gerätekopf eingesetzt wird. Die Schärfe wird durch Mattscheibenprojektion auf das Grundbrett eingestellt.

Spezielle Daten für den M 605 Color

Colorausstattung

Serienmäßige Ausstattung mit Halogenfarbmischkopf CLS 605. Die Kondensorbeleuchtungseinrichtung für Schwarzweißarbeiten entfällt, dadurch Preisvorteil gegenüber M 605 mit nachgerüstetem Farbmischkopf. Diffuses Licht bringt für Color- und Schwarzweißarbeiten gleichermaßen viele Vorteile ohne Schärfeverlust (siehe auch Beleuchtungssystem):

Beleuchtungssystem

Lichtquelle für Color- und Schwarzweißarbeiten ist die Halogen-Niedervoltlampe 12 V/100 W mit Kaltlichtspiegel im Farbmischkopf CLS 605. Durch die neu konzipierte Lichtführung und die integrierten verspiegelten Mischschächte wird eine extrem hohe Lichtausbeute erreicht.

Diese diffuse Beleuchtungstechnik garantiert für Color- und S/W-Arbeiten:

- kurze Belichtungszeiten auch bei hoher Filterung und bei Großvergrößerungen
- optimale und gleichmäßige Ausleuchtung bei jedem Filmformat (daher keine Beeinflussung der Bildqualität durch Randlichtabfall)
- Unterdrückung von Kratzern, Fingerabdrücken und Staubpartikeln auf dem Negativ
- vergleichsweise bessere Resultate auf Schwarzweiß-Papier durch höheren Tonwertreichtum.

Dichroitische Colorfilter

Bei Schwarzweiß-Vergrößerungen auf herkömmlichen SW-Papieren unterschiedlicher



Gradation werden die Filter im Farbmischkopf auf „0“ gestellt. Für SW-Vergrößerungen auf Gradationswandelpapier und für Colorarbeiten bietet der Halogenfarbmischkopf CLS 605 stufenlose Steuerung der dichroitischen Filter.

Der auf der Skala angegebene densitometrische Filterwert bis 130 kann durch Zuschaltung eines dichroitischen Zusatzfilters für Yellow und Magenta um jeweils 40 Einheiten auf 170 erhöht werden. Dieser max. erreichbare densitometrische Wert entspricht 255-cc-Werten beim Kodak-Verfahren und der Dichte 340 des Agfa-Filtersatzes. Das gefilterte Licht wird über festeingebaute, formatbezogen verstellbare Mischschächte in diffuses Licht umgesetzt. Mit eingebautem UV- und Infrarot-Sperrfilter.

Weißlichthebel ermöglicht vorübergehendes Ausschwenken der eingestellten Filter zur besseren Scharfeinstellung. Die bereits eingestellten Filterwerte bleiben dabei voll erhalten und werden beim Zurückschwenken des Weißlichthebels exakt wieder positioniert.

Spezielle Daten für den M 605 BW

Kondensorausstattung

Serienmäßige Ausstattung mit Kondensorbeleuchtungshaube für gerichtetes Licht. Als Lichtquelle wird eine Opallampe 150 W/220 V verwendet. Die Lampe kann vertikal und axial zentriert werden. Dadurch ergibt sich eine optimale Lichtausbeute während der gesamten Lampenlebensdauer. Serienmäßig werden auswechselbare Kondensoren für 24 x 36 mm und 6 x 6 cm Filmformat mitgeliefert. In die Filterschublade können zusätzlich Gradationswandelfilter und Hitzefilter eingelegt werden.

Die beiden Beleuchtungssysteme Kondensorbeleuchtungskopf und Farbmischkopf (äußerlich baugleich) sind nach dem Baukastenprinzip schnell wechselbar.

Durst M 700 Durst M 700 Color (mit Farbmischkopf CLS 70)

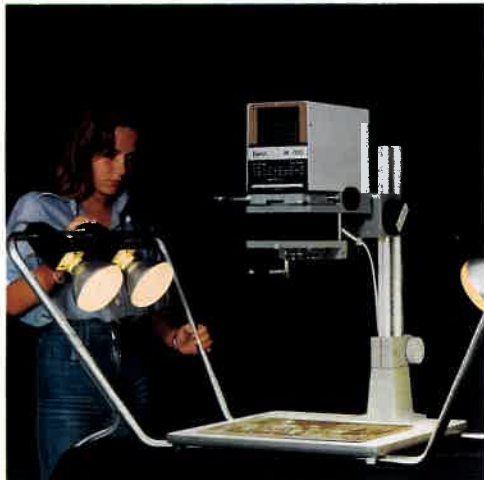


Bildbühnenkomfort



Horizontalprojektion

Reproduzieren



Durst CLS 80 mit stufenloser Filterung



Durst M 800 Durst M 800 Color (mit Farbmischkopf CLS 80)

Vergrößerungs- und Reproduktionsgeräte der Spitzenklasse für alle Negativformate bis 6,5 x 9 cm (einschließlich 70-mm-Film)

Bei gleicher Leistungsfähigkeit unterscheidet sich der Durst M 800 durch die Profilsäule mit aufgedruckten Faktorenbereichen sowie cm- und inch-Maßen und durch die Ausrüstung mit dem neuentwickelten Farbmischkopf CLS 80.

Beide Geräte bieten professionelle Leistung und den Bedienungskomfort, der sonst nur bei Fachlaborgeräten üblich ist.

Beide Geräte bieten, bei reichhaltiger Grundausstattung, weitere Ausbaumöglichkeiten zum Vergrößerungs- und Reproduktionssystem durch ein sinnvoll ergänzendes Zubehörprogramm.

Durst hat im Durst M 700 und Durst M 800 alle seine Systemvorteile voll integriert.

1. Bauweise:

Robust und praktisch. Kompaktheit und problemlose Zerlegbarkeit sind die Merkmale der Durst-Bauweise. Beide Vorteile sind auch im M 700 und im M 800 zu finden: Auf- und Abbau in wenigen Minuten ohne spezielles Werkzeug, geringes Gewicht bei zugleich stabiler Konstruktion durch Verwendung von Aluminium-Druckgußteilen. Leichtgängigkeit und Präzision aller Bedienelemente durch kompromißlose Qualitätskontrollen. Der M 700 und der M 800 können in der staubgeschützten Verpackung raumsparend aufbewahrt werden. Ein Vorteil bei den oft begrenzten Raumverhältnissen im Amateurlabor.

2. Das Durst-Reflexbeleuchtungssystem

Durst M 700 und Durst M 800 haben das optimale Reflexbeleuchtungssystem, dessen Lichtführung eine unübertroffen gleichmäßige Ausleuchtung gewährleistet. Zur universellen Einsatzfähigkeit der Geräte zählt die Möglichkeit, zwischen verschie-

denen Lichtquellen wählen zu können: Für Schwarzweiß-Arbeiten dient eine 150-W-Opallampe. In Kombination mit den Durst-Doppelkondensoren erzielt sie hervorragende Ausleuchtungsergebnisse. Für verschiedene Brennweiten (Negativformate) stehen auswechselbare Kondensoren zur Verfügung, die eine optimale Konzentration der Lichtmenge auf das jeweilige Negativformat ermöglichen. Für „kühle“ Negative sorgen die Kaminartige Entlüftung des Lampengehäuses sowie der Umlenkspiegel, der weitere Wärme absorbiert. Zu Colorvergrößerungen mit den Farbmischköpfen CLS 70 (100 W) und CLS 80 (250 W) dient eine Halogenlampe als ideale Lichtquelle. Sie erzeugt über einen Mischschacht das für Colorarbeiten ideale, diffuse Licht, das jedoch uneingeschränkt auch für Schwarzweiß-Vergrößerungen verwendet werden kann. Diffuses Licht unterdrückt Staubpartikel und erspart dadurch oft Retusche-Arbeiten. Außerdem ist das weichere, diffuse Licht für künstlerische Effekte besonders geeignet.

3. Universelles Buchbildbühnensystem

Die universelle Durst-Buchbildbühne besitzt eingebaute, unabhängig voneinander verstellbare Formatblenden, mit denen jeder gewünschte Bildausschnitt eingestellt werden kann. Zugleich verhindern die Formatblenden Streulicht.

Verstellbare Führungsstifte können für die wichtigsten Filmbreiten angepaßt werden, so daß die Negative leicht eingelegt und genau fixiert werden können. Die Glasplatten sind auch durch glaslose Formatmasken für alle üblichen Filmformate austauschbar.

4. Höchster Bedienungskomfort

Die Höhenverstellung beim M 700 und M 800 erfolgt über einen außerordentlich leichtgängigen Friktionsantrieb (M 700)

bzw. Zahnradantrieb (M 800) mit selbsttätiger Nachspannung. Beim M 700 sichert eine hartverchromte Doppelsäule die präzise Gerätekopfführung, beim M 800 sorgt eine vibrationsfreie Vierkant-Profilsäule für unübertroffene Stabilität. Die Scharfeinstellung erfolgt über einen präzisen Balgenauszug mit einem handlichen Drehgriff. Die fast unbegrenzten Verstellmöglichkeiten ermöglichen große Ausschnittvergrößerungen auch von kleinsten Negativformaten auf dem Grundbrett.

5. Totale Entzerrung

Durch seitliche Neigung des Gerätekopfes (Neigungswinkelanzeige bis 45° an der Säule) und Gegenneigen der Objektivenebene können Aufnahmen mit stürzenden Linien bei der Vergrößerung vollständig entzerrt werden.

6. Auch Großprojektion möglich

Durch schwenkbaren Gerätekopf bzw. um 180° verstellbare Profilsäule sind auch Riesenvergrößerungen durch Wand- oder Fußbodenprojektion möglich.

7. Große Leistungsbreite

Auswechselbare Hochleistungsobjektive von 28 mm bis 105 mm Brennweite garantieren optimale Ergebnisse bei jedem Vergrößerungsfaktor. Entsprechende Objektivatinten sind als Zubehör erhältlich. Eine Schnellbefestigung ermöglicht den raschen und problemlosen Objektivwechsel und sichert gleichzeitig exakte Objektiv-Zentrierung.

8. Perfektes Reprögerät

Durch einfaches Umstecken des Spiegelgehäuses und Auswechseln der Bildbühne durch eine Reprokassette URNOV werden M 700 und M 800 zu perfekten Reprokameras. Die Ausleuchtung der Reprorlagen erfolgt dabei mit den Reprorleuchten



CAMFLUD 2 oder CAMFLUD 4. Der Reflexsucher erlaubt die Betrachtung der Vorlage wie durch den Sucher einer Spiegelreflexkamera.

Auch beim Reproduzieren können alle Finessen der Geräte, wie Entzerrung und Großformat-Reproduktionen voll genutzt werden.

9. Faktorenbereiche

Je nach Negativformat bzw. Objektivbrennweite können auf dem Grundbrett folgende Vergrößerungsfaktoren erreicht werden.

Objektivbrennweite mm	max. Negativformat mm	min. Faktor ca. Werte	max. Faktor ca. Werte
105	6,5 x 9 cm	1,3 x lin.	7,5 x lin.
75-80	6 x 6 cm	1,2 x lin.	11 x lin.
50	24 x 36 mm	3 x lin.	18 x lin.
35	18 x 24 mm	5,5 x lin.	28 x lin.
28	12 x 17 mm	7 x lin.	33 x lin.

Das große Durst Heimlabor - Zubehörprogramm

Für das Heimlabor gibt es eine Fülle von Kleinzubehör, das die Arbeit wesentlich erleichtert und die Arbeitsergebnisse verbessern hilft. Überprüfen Sie bitte an folgender Checkliste, ob Ihr Arbeitsmaterial für Ihr Heimlabor komplett ist. Bitte verlangen Sie ausdrücklich das systemgerechte Durst-Zubehör!

Negativarbeiten in Color und Schwarzweiß

Durst-Filmentwicklungssystem

Nach modernsten Techniken der Filmentwicklung konzipiert. Sicher, sauber, einfach. Drei Tankgrößen und entsprechende Spulen und Ladegeräte.

Ladegerät 110

Ladegerät 35

Ladegerät 120

Filmspirale 110

Filmspirale 35

Filmspirale 120

Filmentwicklungsset 35 (klein)

(Inhalt: Filmtank 35, Filmspirale 35, Ladegerät 35)

Filmentwicklungsset 35 (groß)

(Inhalt: Filmtank 35, Filmspirale 35, Ladegerät 35, Einfüllsiebtrichter, 2 Filmklammern, Filmabstreifer)

Filmtank 35

Filmtank 120

Filmtank Multi

Siebtrichter für alle Durst-Filmtanks

Filmabstreifer

Filmklammern

Schnelltrockner Durst UT 100

Für Filme und kunststoffbeschichtete Color- und Schwarzweiß-Papiere.

Kapazität: 12 Kleinbildfilme in 10 Minuten oder 5 Blatt Papier (18 x 24 cm) in 5 Minuten. Zubehör: Planfilmkabinen für Film und Papiere bis Format 50 x 60 cm.

Negativalbum für 35 mm

Negativalbum für 6 x 6 cm

Chemikaliertemperiergerät COTERM

Durst COTERM ist ein Heißluft-Temperiergerät für Entwicklungs-Chemikalien. Die maximale Aufheiztemperatur beträgt 49°C, wobei für die Aufheizung von 20° auf 37° nur 7,5



Durst-Filmentwicklungssystem



Trockenschrank Durst UT 100



Temperiergerät Durst COTERM

Minuten benötigt werden. Das Gerät nimmt 10 Messuren mit je 100 cm³ (= ml) auf.

Bewegungsgerät für Entwicklungstrommeln COMOT

Automatisches Bewegungsgerät für die Durst-Tageslichtentwicklungstrommeln CODRUM 205 und 304, sowie für Trommeln anderer Hersteller.

Tageslicht-Entwicklungstrommeln Durst CODRUM 205 und 304

Für Papierentwicklungsarbeiten bei Tageslicht. Papierformat 20 x 25 cm bzw. 30 x 40 cm. Auch Wechsel der Bäder erfolgt bei Tageslicht.

Durst RCP 20

Automatische Walzen-Entwicklungsmaschine für Papierformate bis 20 x 25 cm

Durst RCP 20 ist eine kompakte Walzen-Entwicklungsmaschine mit automatischer Temperatureinrichtung und konstanter, motorgesteuerter Durchlaufzeit.

Die Maschine entwickelt alle Color- und Schwarzweiß-Papiere auf Kunststoffbasis RC/PE-Papiere in Formaten bis 20 x 25 cm vollautomatisch im High-Speed-Verfahren. Durch die über einen Thermostat einstell- und regelbaren Arbeitstemperaturen kann mit allen handelsüblichen High-Speed-Verfahren gearbeitet werden.

Als zusätzliche Einrichtung für eine gleichmäßige und intensive Farbentwicklung besitzt die Maschine eine Umwälzpumpe für das Entwicklerbad.

Besonders geeignet ist die Durst RCP 20 für die Serienentwicklung: Mit einer Entwicklerbadfüllung (ca. 2,5 l) können ca. 1,7 qm Bildfläche, entsprechend ca. 40 Bilder im Format 20 x 25 cm entwickelt werden.

Bei kontinuierlicher Bildeingabe beträgt die stündliche Entwicklungsleistung bis zu 20 Bilder im Format 20 x 25 cm, das bedeutet alle 3 Min. ein fertiges Bild (bei kleineren Formaten entsprechend mehr).

Die nach ca. 7 Minuten Durchlaufzeit fertig entwickelten Bilder können anschließend sofort gewässert, stabilisiert und getrocknet werden. Für eine schnelle Hochglanz-trocknung empfehlen sich besonders die Durst-Trockengeräte FRC 400 und FRC 200.

Mit der Durst RCP 20 können auch kunst-



Trommel-Bewegungsgerät Durst COMOT



Tageslichtentwicklungstrommeln Durst CODRUM 205/304



Walzenentwicklungsmaschine Durst RCP 20

stoffbeschichte Schwarzweiß-Papiere bearbeitet werden.

Positivarbeiten in Color und Schwarzweiß

Entwicklungsuhr Durst COLTIM

Gesamtlauzeit von 30 Minuten kann auf beliebige Zeitabschnitte „programmiert“ werden. Programmscheibe ist austauschbar.

Belichtungsschaltuhr Durst TIM 60

Idealer Timer für jede Belichtungssteuerung. Synchronmeter für stufenlose Einstellung von 1—60 Sek. Automatik für wiederkehrende Schaltzeiten.

Heimlaborleuchte Durst SAFIL

Wahlweise vier Filterfarben: Orange, Hellrot, Olivgrün, Orangebraun, Weiß. Wärmeschutzfilter. Als Wand- oder Tischleuchte verwendbar.

Durst-Colorlaborleuchte SANAT

Mit Natriumdampflampe 15 W, die dank der intensiven, spektral begrenzten Lichtemission eine optimale Colordunkelkammer-Beleuchtung ermöglicht. Rationelleres und angenehmeres Arbeiten ohne Papierverschleierung. Als Wand- oder Tischgerät verwendbar.

Universal-Laborleuchte TRICOLOR

Die formschöne Laborleuchte TRICOLOR ist mit drei, in einen Filtereinsatz eingebauten, Filtern für Schwarzweiß- (Orange, Gelbgrün) und Color-Arbeiten (Orangebraun) ausgerüstet. Filterwahl durch hochheben und drehen des Filtereinsatzes, auf dessen Oberseite sich eine Farbcodierung befindet. Als Lichtquelle dient eine 3-C-Mignonlampe. TRICOLOR ist universell verwendbar als Wand- oder Tischleuchte. Sie hat einen drehbaren Boden, so daß man bequem zwischen direkter und indirekter Beleuchtung wählen kann.

Vielfachbelichtungsrahmen Durst COMASK

Auf dem Grundformat 18 x 24 cm sind verschiedene Teilbelichtungen möglich: 1 Bild 18 x 24 cm oder 2 Bilder 12 x 18 cm oder 1 Bild 12 x 18 cm und 2 Bilder 9 x 12 cm oder 4 Bilder 9 x 12 cm.

Vorteil: Lagerung einer Papieremulsion



Belichtungsschaltuhr Durst TIM 60



Entwicklungsuhr Durst COLTIM



Dunkelkammerleuchten Durst SAFIL/TRICOLOR

(18 x 24 cm) für verschiedene Bildformate, dadurch kein neues Eineichen des Analysers. Auch für das Papierformat 8 x 10 in. erhältlich.

Bilderwascher

Für einwandfreie Wässerung aller Fotopapiere bis zum Format 24 x 30 cm. Auch für Filmwässerung geeignet. Der verstellbare Auslauf gestattet beliebige Veränderung der Durchlaufgeschwindigkeit. Dadurch können auch die neuen Kunststoffpapiere (RC und PE) gewässert werden. Der Bilderwascher wird mit Anschlußschlauch und Schlauchklemme geliefert.

Papier Trockner Durst FRC 400

Für kunststoffbeschichtete Color- und Schwarzweiß-Papiere.

Kapazität: 4 Blatt 30 x 40 cm oder entsprechende Anzahl kleinerer Formate. Abquetschvorrichtung. Präzise Luftführung.

Papier Trockner Durst FRC 200

Für kunststoffbeschichtete Color- und Schwarzweiß-Papiere.

Kapazität: 2 Blatt 18 x 24 cm oder eine entsprechende Anzahl kleinerer Formate.

Durchlauf-Papier Trockner Durst RC 3400

Für Serienarbeiten. Trocknung aller kunststoffbeschichteten Papiere bis maximal 32 cm Breite. Regelung der Durchlaufgeschwindigkeit über Drehgriff. Maximal-Geschwindigkeit 50 cm/Min.

Durst-NEONON®-Objektive 2,8/50 - 5,6/80 - 5,6/105: hochwertige 6-linsige Objektive mit Leuchtblende, Rastblenden- und stufenloser Blendenverstellung.

Außerdem im Durst-Programm:

Entwicklungsschalenset 18 x 24 cm

Entwicklungsschalenset 24 x 30 cm

Mensuren 60 ml/150 ml/250 ml/600 ml

Pinzetten (Paar)

Abstreifzange für RC-Papier

Scharfeinstell-Lupe

Fusselfreie, waschbare Laborhandschuhe

Probestreifenkassette

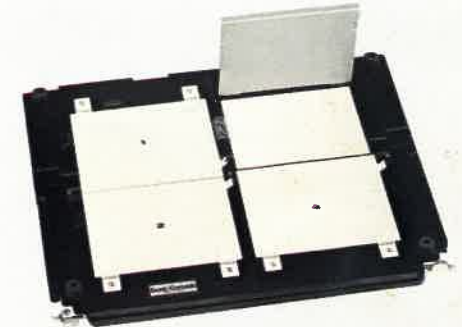
Kurzzeitmesser (1-60 Minuten)

Fotothermometer

Abwedelkit

Vignettierad

Wasserfilter



Vielfachbelichtungsrahmen Durst COMASK



Bilderwascher Durst PRIWASH



Papier Trockner Durst FRC 400

System im Hobby Durst-Colorsystem
 Mit Durst entwickeln.
 Mit Durst vergrößern.
 Selbst. In Farbe. Mit System.
 Machen Sie mehr aus Ihrem Hobby.
 Mit Durst:
 Perfekte Problemlösungen für
 ein großartiges Hobby.



Die Informationen dieses Prospektes entsprechen dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen sind vorbehalten.

Weitere Auskunft erteilt:



Durst

DURST AG - Postfach 445 - I 39100 BOZEN/Italien